

Ist die AfD eine demokratische Partei?

Beitrag von „Gymshark“ vom 14. Mai 2024 21:10

Du willst mich doch nur in die rechte Ecke stellen. Es geht mir gar nicht um konkrete Medien, sondern um Inhalte. Beispiel, um bei der Correctiv-Untersuchung zu bleiben: Es kam ja im Nachhinein heraus, dass das Wort "Vertreibung" im Rahmen des bekannten Potsdamtreffens nie gefallen ist, der Begriff aber in dem Correctiv-Report auftauchte und von der Journalistin nachträglich korrigiert wurde. Oder, dass eben auch CDU-Parteimitglieder (m/w) an dem Treffen teilnahmen. Ja, das wurde auch berichtet, aber zumindest ich nahm die Berichterstattung, die ja zeitgleich mit den Demonstrationen gegen rechts stattfanden bzw. in einem zeitlichen Zusammenhang standen, so wahr, dass der Fokus auf der AfD hier lag. Der Teufel liegt im Detail, z.B. bei Formulierungen wie "Es nahmen AfD- und auch vereinzelte CDU-Mitglieder teil.". Das ist tendenziös.

Bei jeder Form von journalistischen Texten sollten Inhalte korrekt sein - Kommentare sollten als solche gekennzeichnet sein, sodass der Leser oder Hörer (m/w/d) erkennen kann, wann es um eine Meinung und wann um einen Tatsachenbericht geht.